



Gemeindenachrichten



Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen die unser Leben lebenswert machen – bemühen wir uns darum. A.H.



Wir trauern um:

**Frau
Sandra Dobias**



Unsere Anteilnahme gilt der Familie.



Die Einladung zur Jahreshauptversammlung der Sportunion Puchkirchen ist der Gemeindezeitung beigelegt.

Einladung zum
gemeinsamen Nachdenken

„Denk – Mal“

2014 ist ein Gedenkjahr! Vor 100 Jahren begann überraschend der 1. Weltkrieg und vor 75 Jahren der 2., vor 25 Jahren fiel der eiserne Vorhang.

Hat das für uns heute Bedeutung?

Was lernen wir aus unserer Geschichte?

Am 23. November feiern wir Christkönig, die katholische Jugend gestaltet um 10 Uhr den Gottesdienst.

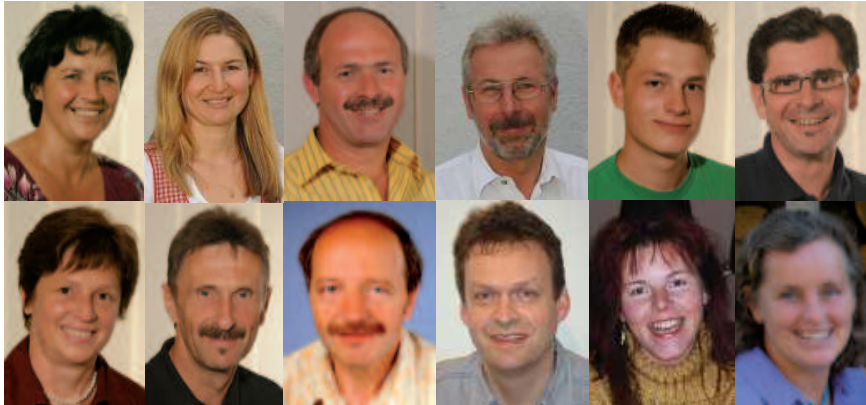
Im Anschluss laden wir zu einem kurzen „Verschränken“ zwischen Alt und Jung ein. Wiederum im Anschluss um 11:30 Uhr feiern wir den „Tag der Älteren“ (persönliche Einladungen ergehen)

Eindrücke vom Puchkirchner Kulturherbst





Gemeinderäte aktiv!



Neue Biomüllentsorgung – ab sofort ist es möglich, jederzeit sortierten Bioabfall in die bereitgestellte Abfalltonne beim Bauhof zu bringen. Die Regelung ist gratis – hilf bitte mit, den Platz sauber zu halten, denn das hilft mit, unsere Müllgebühren niedrig zu halten.

Der **Umbau der ehemaligen Besamungsprämie** ist wie von Anfang geplant und zugesagt und wird vom Großteil der Betroffenen akzeptiert. Danke an die Ortsbauernschaft für die letztendlich zielführenden Gespräche. Die Förderung kann in derselben Höhe wie bisher in „Puchkirchner Taler“ sofort ausbezahlt werden. Weiters will ich um wechselseitiges Verständnis beim täglichen Arbeiten, gerade mit großen Maschinen ersuchen. Bleiben wir im Gespräch und machen wir uns auf die jeweiligen Grenzen aufmerksam. Polizeiliche Anzeigen sollten in Puchkirchen nicht notwendig sein – auch nicht beim „Hochzeitschießen“.

Studenten sollen Hauptwohnsitz in Puchkirchen belassen. Eine Anreizförderung von 75,00 € pro Semester in Form von „Puchkirchner Taler“ wurde vom Gemeinderat beschlossen. Ebenso werden wir zur Sicherheit beim Fortgehen – Taxigutscheine – kostengünstig gefördert anbieten.



Für die **Hundebesitzer** werden wir bei den Wartehäuschen kleine Behälter für Hundekot anbringen. Auch hier gilt es besonders fremdes Eigentum, eben wie Grund und Boden, zu akzeptieren und die gesetzlichen Normen zu beachten.

Generationswohnungen – dieses Projekt kann nicht verwirklicht werden. Es gab großes Interesse aber zu wenig welche direkt unterschrieben haben. Gemeinsam mit der Lenzinger Siedlung GmbH versuchen wir ein Reihenhausprojekt, unter Einbeziehung des Grundstückes in Puchkirchen (ehemalige Wirts Wiese), zu entwickeln.

Das **Flachdach über der Wohnung beim Generationswohnen** (ehemalige Steindlgarage) war undicht. Ein provisorischer „Dachstuhl“ wurde fachgerecht vom Bauhofteam und durch Mithilfe von Herrn Helmut Stix als Nachbar kostenoptimal aufgebaut – Danke.

Herbstzeit



Tief betroffen nahmen wir von Frau Sandra Dobias, die viel zu früh abberufen wurde, Abschied. In schwierigen Situationen zusammen zu stehen ist ein Gebot der Stunde und kann Hoffnungen wachsen lassen.

2014 ist ein Gedenkjahr. Was können wir aus der Geschichte lernen? Am 23. November wollen wir gemeinsam Alt und Jung eine Denkmal-Veranstaltung (siehe Einladung vorne) machen – komm mach mit.

Froh bin ich, dass der Umbau der landwirtschaftlichen Förderung, welche als Anerkennung für die naturgerechte Bewirtschaftung gerechtfertigt ist, verstanden wurde und von der Ortsbauernschaft mitgetragen wird. Durch diesen Umbau ist es jetzt möglich, eine Unterstützung für unsere Studenten für die Beibehaltung des Hauptwohnsitzes und diverse sonstige notwendige Förderanreize, die durch die Veränderung der Gesellschaft gegeben sind, zu machen.

Auf Initiative des Museums- und Brauchtumsverein wurde der „Kulturherbst“ organisiert. Die unterschiedlichsten Veranstaltungen waren gut eingetaktet, hätten sich aber punktuell über mehr Besucher gefreut. -Danke an die vielen Funktionäre und Akteure.

Das Herbstkonzert war wieder einzigartig – Prima.

Danke für das Wirken aller Musiker das ganze Jahr hindurch und besonders für die Jugendarbeit.

Ich bitte nebenstehende Berichte zu akzeptieren und freue mich auf offene Anregungen – komm red direkt mit.

Alles Gute, den Kranken Besserung, ich freue mich auf dein offenes Gespräch.

Dein



Alternativer Kanalbau- das Projekt - welches eigentlich „alle“ für gut heißen - wurde gestartet. In Wallern wurde das Pumpwerk bei der Familie Leeb und Familie Grabner aufgelassen und in ein gemeinsames Provisorium umgebaut. Eine mehr als gerechtfertigte Maßnahme für die Betroffenen. Wenn wir den Worten Taten folgen lassen, kann das Projekt weiter gebaut werden und dies zum Nutzen für alle.



Mein Auftrag als Bürgermeister ist, unsere Gemeinde zukunftssicher zu machen und das verlangt eben auf Zahlen und Fakten aufgebaute Änderungen. Ich habe voran zu gehen, notwendige Entwicklungen einzuleiten und das gemeinsame öffentliche Eigentum zu verwalten. Durch Befassung mit der jeweiligen Materie gelingt es, faire Diskussionen zu führen und diese bringen uns gemeinsam weiter.

Herzliche Gratulation...

... zur Hochzeit

Herrn Johannes und Frau Berta (Stockinger) Gneißl

... zur goldenen Hochzeit:

Herrn Johann und Franziska Kinast, Mairigen

Herrn Josef und Angela Kinast, Roith

... zur Geburt:

Frau Eva Maria und Herrn DI (FH) Christian Bamberger zum Sohn Dominik, Roith



Neu in unserer Gemeinde begrüßen dürfen wir:

Herrn Hermann Brugger, Schafedt

Das Team der Gesunden Gemeinde lädt ganz herzlich zu einem Erlebnisabend ein:

Leben nach der Ordnung und nach dem Rhythmus der NATUR
Tankstelle und Lebensraum für Mensch, Tier und Pflanzen

**Am Dienstag, 18. November 2014
um 19:30 Uhr im Gemeindesaal**

Vergiss nicht, dass DU einmalig bist und Deine Gesundheit das Wichtigste ist was Du hast, daher solltest DU darauf achten!

Vortragender: Josef Stadlbauer, 4180 Zwettl



Heizmaterial - Einkaufsgemeinschaft

In den kommenden Wochen werden wir, vorausgesetzt es melden sich einige Interessierte, Heizmaterial (Pellets, Heizöl) zusammen ankaufen.

Wer daran interessiert ist, bitte ehestmöglich am Gemeindeamt melden.

Wohnung zu vermieten

Im Obergeschoss des



Friseurgeschäftes ist eine Dreizimmerwohnung mit ca. 40 m² zu vermieten. Bei Interesse bitte am Gemeindeamt (Tel.: 72 28) melden.

Förderungen vom Land OÖ:

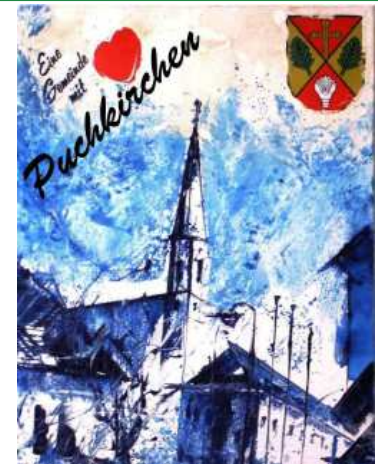
Der Musikverein erhält für den Ankauf von Musikinstrumenten und für die Trachtenergänzung einen Förderbetrag von € 1.790,-.

Die öffentl. Pfarrbibliothek erhält für diverse Investitionen zur Bibliotheksausstattung einen Förderbetrag von € 2.400,-



Sicherheit wird in Puchkirchen großgeschrieben!

Kameraden der FF Puchkirchen füllten, für hoffentlich nie eintretende Hochwasserfälle, Sandsäcke. - Danke!



Eine Förderung der Gemeinde für die Eltern-Kind-Gruppe der Pfarre unter der Leitung von Marianne Spießberger wurde vom Bürgermeister übergeben!

Puchkirchner Taler



Puchkirchner Taler wird wieder verstärkt gestartet. Zu den EUR 10,- Scheinen gibt es jetzt auch EUR 5,-. Durch die Auszahlung von Förderungen in Puchkirchner Talern sind ab sofort ca. € 7.000,- im Umlauf. Ziel ist es das „Geld innerhalb unserer Gemeinde zu halten.“

Super Herbstkonzert! Gratulation - auch an die Marketenderinnen



Stammtisch für pflegende Angehörige

Do, 27. November und Do, 18. Dezember 2014.

Der Stammtisch wird von der Gesunden Gemeinde veranstaltet.

Bei Interesse oder für Fragen steht Frau Daniela Schweiger jederzeit zur Verfügung
Tel.: 0650 822 46 62.



Sprechtage Bgm. LAbg. Anton Hüttmayr am Gemeindeamt

jeden Dienstag von 17:00 - 18:30 Uhr und
nach telefonischer Vereinbarung
und  bei den Veranstaltungen.



Impressum

Medieninhaber u. Herausgeber: Gemeinde Puchkirchen am Trattberg, Puchkirchen 3, 4849 Puchkirchen am Trattberg.
Redaktion: Gemeinde Puchkirchen am Trattberg, Tel. (07682) 72 28, E-Mail: gemeinde@puchkirchen.ooe.gv.at. Fotos: Gemeinde Puchkirchen am Trattberg, Alois Hemetsberger, Rest namentlich gekennzeichnet. Druck: Gemeindeamt. Erscheinungsort: 4849 Puchkirchen am Trattberg.